

SG Wintermoor 68 leidet unter sinkenden Mitgliederzahlen

1. Vorsitzender Peter Jantschik bei Generalversammlung des Vereins einstimmig wiedergewählt – Rückblick auf vergangenes Jahr

15.02.11
bz Wintermoor. Auf der Generalversammlung der SG Wintermoor 68 gab der 1. Vorsitzende Peter Jantschik einen Rückblick auf die Aktivitäten des Vereins im Jahr 2010.

Der Verein befindet sich derzeit in einer Phase des Umbruchs. Die SGW hat unter sinkenden Mitgliederzahlen zu leiden – momentan verfügt der Verein nur noch über knapp 300 aktive und passive Mitglieder. Dies liege zum Teil an fehlenden ehrenamtlichen Helfern im Jugendbereich. „Fehlen dort engagierte Leute, dann bleiben Jugendliche fort oder wechseln zu anderen Vereinen“, so Jantschik, der darauf aufmerksam machte, dass sich sinkende Mitgliederzahlen auch auf die finanzielle Situation des Vereins auswirken. Die Anschaffungen

seien daher bereits in den vergangenen Monaten auf einen niedrigen Wert heruntergefahren worden. „Die Einsparungsmöglichkeiten sind aber so gut wie ausgeschöpft.“ Dennoch

werde aber versucht, Beitragserhöhungen kurzfristig zu vermeiden.

Sportlich läuft es bei der SGW zufriedenstellend. In der Fußballsparte gab es zur neuen

Saison bei der 1. Herrenmannschaft einen Wechsel im Traineramt. Werner Volkert wurde nach 13 Jahren erfolgreicher Arbeit verabschiedet. Jedoch leiden auch die Fußballer unter Nachwuchssorgen und müssen vermehrt auf Spieler aus der A-Jugend zurückgreifen.

Positives gibt es auch aus der Tischtennissparte zu vermelden. Die Abteilung besteht mittlerweile seit 42 Jahren, derzeit bestreiten drei Erwachsenenmannschaften und ein Schülerteam Punktspiele. Aushängeschild des Klubs ist die Damenmannschaft, die in der Bezirksklasse derzeit einen guten Mittelfeldplatz belegt. Auch die beiden Herrenteams, die in der 4. Kreisklasse spielen, behaupten sich gut. Die neue Schülermannschaft hat in die-

ser Saison erstmals an Punktspielen teilgenommen und sich im vorderen Bereich platziert.

Auch die Judosparte und die Damenturnabteilung sind mit viel Spaß bei der Sache, doch auch dort beklagt man sich über fehlenden Nachwuchs.

Für den Festausschuss berichtete Helmut Ruschmeyer über den Wintermoorer Winterball, der Ende Januar stattfand. Diese Veranstaltung der Wintermoorer Vereine war auch bei der zweiten Auflage ein voller Erfolg und wurde gut angenommen.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes wählte die Versammlung Peter Jantschik einstimmig erneut zum 1. Vorsitzenden. Ebenso einstimmig wiedergewählt wurden die geschäftsführenden Vorstandskollegen Helmut

Ruschmeyer (2. Vorsitzender), Heidrun Tödter (Kassenwartin) Heidi Riebesell (Jugendwartin) und Gudrun Meyn (Schriftführerin). Neu gewählt in das Amt des Platz- und Gerätewartes wurden Jürgen Lühmann und Hannes Twisselmann. Auch der unterstützend tätige erweiterte Vorstand mit Annette Jordan (Sozialwartin), Peter Thiemann (Hallenwart), Hans-Wilhelm Köster und Matthias Heinrich (beide Pressewart) sowie Helmut Ruschmeyer, Heidrun Tödter, Heinz Gellersen, Jochen Werner und Brigitte Heimann (alle Festausschuss) wurden im Block wiedergewählt. Zweiter neuer Kassenprüfer ist Rainer von Fintel, der gegen Ende der Versammlung für seine 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet wurde.



Der SGW-Vorstand mit (von links) Heidi Riebesell, Hannes Twisselmann, Jürgen Lühmann, Gudrun Meyn, Heidrun Tödter, Helmut Ruschmeyer, Rainer von Fintel und Peter Jantschik.